

## Deutsche Nachwuchsmeisterschaften 2024

08.12. – 10.12.2023 in Dortmund

### FAQ-Dopingkontrollen

#### ***Wird es Dopingkontrollen geben?***

Ja, während den Deutschen Nachwuchsmeisterschaften werden Dopingkontrollen durchgeführt. Mit Unterzeichnung der Anti-Doping-Vereinbarung und Schiedsvereinbarung haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer schriftlich erklärt, dass sie sich angeordneten Dopingkontrollen unterziehen und den Nationalen Anti-Doping Code (NADC) und die Vereinbarung der DEU mit der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) für sich als verbindlich anerkennen und sich diesen Entscheidungen unterwerfen.

#### ***Wer wird kontrolliert?***

Grundsätzlich können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unabhängig von der Disziplin, des Alters und der Startklasse für eine Dopingkontrolle ausgewählt werden. Das Auswahlverfahren wird von der NADA festgelegt. Die Auswahl der Athleten kann sowohl nach Platzierung, nach Namen (Zielkontrolle) als auch per Los erfolgen. Es können somit auch Athletinnen und Athleten zur Kontrolle gerufen werden, welche eine hintere Platzierung haben.

#### ***Wann entscheidet sich, welche Athleten kontrolliert werden?***

Wettkampfkontrollen finden regelmäßig - aber nicht ausschließlich - nach Beendigung des Wettkampfes statt. Ist der Wettkampf am betreffenden Tag für die ausgewählte Athletin oder den ausgewählten Athleten beendet, wird sie oder er vom Kontrollteam über die Dopingkontrolle informiert. Athletinnen und Athleten dürfen die Sportstätte erst verlassen, wenn der gesamte Wettbewerb beendet ist und die Ergebnislisten aushängen, um mögliche Konsequenzen einer verpassten Dopingkontrolle zu vermeiden.

#### ***Wo befindet sich der Dopingkontrollraum?***

Der Dopingkontrollraum befindet sich in der Eishalle in Dortmund unter der Balustrade (neben dem Arztraum). Der Weg zum Dopingkontrollraum wird ausgeschildert.

#### ***Was passiert, wenn ein Athlet für eine Dopingkontrolle ausgewählt wurde?***

Der/Die Athlet/in muss - unter ständiger Begleitung durch einen Chaperon - unverzüglich die Dopingkontrollstation aufsuchen. Der/Die Athlet/in hat aber das Recht, seinen/ihren gewohnten Tätigkeiten (Umziehen, Auslaufen, Dehnen, Siegerehrung) nachzugehen, sofern sich diese in einem adäquaten Rahmen bewegen. Die ausgewählten Athleten müssen sich mit einem Personalausweis oder Reisepass identifizieren. Es ist erforderlich, dass alle teilnehmenden Athleten einen Ausweis oder Pass zum Wettkampf mitführen.

## Deutsche Nachwuchsmeisterschaften 2024

08.12. – 10.12.2023 in Dortmund

### FAQ-Dopingkontrollen

#### **Wo finde ich Informationen zum Ablauf einer Dopingkontrolle?**

Die NADA stellt auf ihrer Homepage einen [Dopingkontrollfilm](#) zur Verfügung. In diesem Film wird der Ablauf einer Dopingkontrolle Schritt für Schritt erklärt. Unterschieden werden Urin- und Blutkontrollen.

#### **Welche Besonderheiten gelten für minderjährige Athleten?**

Minderjährige Athletinnen und Athleten genießen aufgrund ihres Alters besonderen Schutz bei Kontrollen in Deutschland:

##### Vertrauensperson

Alle Athleten haben das Recht, bei einer Dopingkontrolle eine Vertrauensperson mitzunehmen. Bei Kontrollen von minderjährigen Athletinnen und Athleten muss der/die Kontrolleur/in eine zusätzliche Person als Zeugen hinzuziehen, in diesem Fall besteht also sogar die Pflicht.

##### Sichtkontrolle

Die Urinabgabe findet unter Sichtkontrolle statt. Das bedeutet, dass der/die Dopingkontrolleur/in bei der Urinabgabe zusieht. Dabei muss sich der/die Athlet/in von der Brust bis zu den Knien freimachen, sowie die Ärmel bis zum Ellbogen hochziehen.

Für Minderjährige gilt:

Bei minderjährigen Athletinnen und Athleten findet ebenfalls eine Sichtkontrolle statt. Die Vertrauensperson muss der Sichtkontrolle nicht beiwohnen, wenn der/die Athlet/in dies nicht wünscht. Eine dritte Person muss aber den/die Kontrolleur/in beobachten, während der/die Kontrolleur/in die Sichtkontrolle bei dem/der Athleten/in durchführt. Diese Maßnahme dient dem Schutz des Minderjährigen, aber auch des/der Kontrolleurs/in.

[Das Fact-Sheet „Dopingkontrollen bei minderjährigen Athleten\\*innen“ der NADA.](#)

#### **Was muss ich als Nicht-Testpoolathlet/in bezüglich der medizinischen Ausnahmegenehmigung beachten?**

Die medizinische Ausnahmegenehmigung (Therapeutic Use Exemption / TUE) bestätigt, dass eine verbotene Substanz oder verbotene Methode aus medizinischen Gründen ausnahmsweise über einen bestimmten Zeitraum und in einer festgeschriebenen Dosis genommen bzw. angewendet werden darf.

Die TUE muss für Testpoolathleten grundsätzlich im Vorfeld beantragt werden. Für Nicht-Testpoolathleten wurde bisher die TUE in bestimmten Fällen durch ein Attest ersetzt, dass bei einer Dopingkontrolle vorgelegt werden musste.

Nach einer neuen Regelung gilt nun: Athletinnen und Athleten, die keinem Testpool angehören, können zunächst ohne vorherige Beantragung und Genehmigung einer

## Deutsche Nachwuchsmeisterschaften 2024

08.12. – 10.12.2023 in Dortmund

### FAQ-Dopingkontrollen

Medizinische Ausnahmegenehmigung an nationalen Wettkämpfen in Deutschland teilnehmen. Nach einer Dopingkontrolle innerhalb des Wettkampfes müssen Nicht-Testpool-Athletinnen und -Athleten jedoch nach Aufforderung durch die NADA eine rückwirkende Medizinische Ausnahmegenehmigung beantragen. Eine Beantragung der medizinischen Ausnahmegenehmigung im Vorfeld ist bei Nicht-Testpoolathleten nicht möglich.

Wichtig: Für die Beantragung einer rückwirkenden TUE werden umfassende Dokumentationen der Behandlungen benötigt (z.B. ärztliche Berichte, Untersuchungsbefunde, ärztliche Begründung zur Notwendigkeit und Alternativlosigkeit der Behandlung etc.). Daher ist es wichtig, dass auch Nicht-Testpoolathleten, die an Wettbewerben und Meisterschaften der DEU oder an internationalen Wettbewerben und Meisterschaften teilnehmen, die Dokumentationen aufheben, sammeln und für eine mögliche Beantragung einer rückwirkenden TUE vorhalten.

Die NADA hat auf ihrer Homepage eine ausführliche Information zum [TUE-Verfahren für Nicht-Testpoolathleten](#) veröffentlicht.

#### **Wer ist der Anti-Doping Ansprechpartner bei der Veranstaltung?**

Als Anti-Doping-Ansprechpartner fungieren Ilona Schindler (Bundesnachwuchstrainerin der DEU) und Jens ter Laak (Anti-Doping Beauftragter der DEU).

**Deutsche Nachwuchsmeisterschaften 2024****08.12. – 10.12.2023 in Dortmund****FAQ-Dopingkontrollen*****Wo finde ich weiterführende Informationen?***

In der Eishalle wird es einen interaktiven Infostand von GEMEINSAM-GEGEN-DOPING am **Samstag, 09.12.2023** geben. Beim Infostand stehen geschulte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der NADA-Prävention bereit, um Euch gezielt Fragen zu beantworten. Außerdem könnt Ihr Euch Infomaterialien und Give-Aways abholen – einfach vorbeigehen. Zudem wird es kurzweilige Vorträge für Athletinnen und Athleten, Eltern und Trainerinnen und Trainer geben. Diese finden im kleinen Ballettraum am Ende des Garderobentraktes statt.

**11:00-11:30 Uhr****14:00-14:30 Uhr****17:00-17:30 Uhr**

Themen: Ablauf von Dopingkontrollen (Urin und Blut), Nahrungsergänzungsmittel, Medikamenteneinnahme, Medizinische Ausnahmegenehmigungen und allgemeine Fragen



Auf der Homepage von GEMEINSAM-GEGEN-DOPING findet ihr alle Informationen zum E-Learning Angebot der NADA über die App „Chunkx“. Durch die Handhabung über das Smartphone könnt ihr zeitlich flexibel schon mit ein paar Minuten am Tag mehr über das Thema Anti-Doping erfahren und euer Wissen testen.

Wir empfehlen allen Athleten, den Anti-Doping Basic Kurs zu absolvieren!

**nada**  
FÜR SAUBERE LEISTUNG**Schon installiert? Die NADA-App.**

NADAMED, Kölner Liste® sowie aktuelle Warnmeldungen und weitere Informationen für unterwegs. Für alle Athleten ein Muss.

Direkt installieren! Kostenfrei verfügbar für iOS & Android.

Darüber hinaus stellt die NADA auf der Homepage [www.nada.de](http://www.nada.de) und [www.gemeinsam-gegen-doping.de](http://www.gemeinsam-gegen-doping.de) alle Informationen zum Thema Anti-Doping zur Verfügung.